



Hennef, den 30. Oktober 2022

## Mitgliederversammlung des Vereins für Europäische Städtepartnerschaft Hennef e.V.

Im vollbesetzten Saal Hennef legten die Vorstandsmitglieder des Hennefer Städtepartnerschaftsvereins Rechenschaft über das vergangene Geschäftsjahr ab. Wahlen standen in diesem Jahr nicht an. Der Verein blickte zurück auf ein buntes Jahr voller Aktivitäten wie z.B. einem historischen Spaziergang durch Ruppichteroth, einer Lesung in der Hennefer Meys Fabrik, einer Tagesfahrt nach Maria Laach und einer Freundschaftsfahrt in die französische Partnerstadt. Besonders hervorzuheben war der Besuch aller drei Partnerstädte anlässlich des Silberjubiläums der Partnerschaft zwischen Hennef und Le Pecq, mit dem gleichzeitig auch das 40-jährige Jubiläum mit Banbury (2021) und das 20-jährige mit Nowy Dwór Gdański (2021) nachgefeiert wurden.



*Vorstand 2022/2023*

Betroffen nahmen die anwesenden Mitglieder zur Kenntnis, dass Erika Rollenske ihre Rolle als Verbindungsglied zur Banbury Twinning Association niederlegte, da es in den vergangenen Jahren immer schwieriger wurde, partnerschaftlichen Austausch mit der englischen Partnerstadt erfolgreich zu organisieren. Bis zu den Neuwahlen des Vorstands im kommenden Jahr wird die Vorsitzende Martina Quadt-Lubitz nun Ansprechpartnerin für die Banbury Twinning Association sein.

Einen breiten Raum nahm der Bericht über die Aktion „Hilfe für Sarny“ ein. Kurz nach dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine richtete der Städtepartnerschaftsverein Hennef ein Spendenkonto ein. Ziel war es, Nowy Dwór Gdański bei der Unterstützung seiner ukrainischen Partnerstadt Sarny zur Seite zu stehen. Seit dem Frühjahr konnten, dank der großzügigen Spendenbereitschaft der Hennefer Bevölkerung, tonnenweise Lebensmittel und viele Paletten mit Schlafsäcken, Isomatten, Verbandskästen und Medikamenten in die Ukraine verschickt werden. (Berichte zu den Hilfsaktionen sind zu finden auf ([www.partnerschaftsverein-hennef.de](http://www.partnerschaftsverein-hennef.de) )

Für das kommende Jahr stellte der VESP auf der Mitgliederversammlung schon einige Aktivitäten vor: Im Januar wird es einen Winterspaziergang auf dem Hennefer Waagenwanderweg mit anschließendem Kaffeetrinken geben, im Mai ist eine Tagesfahrt zu einem attraktiven Ziel in der Region geplant und im Juni lädt der Verein zu einer Reise in die polnische Partnerstadt mit anschließender Weiterreise nach Krakau ein.

Zum Schluss bedankte sich die Vorsitzende bei allen Mitgliedern für ihre rege Teilnahme an den Aktivitäten des Vereins, bei der Stadt Hennef für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, beim StadtSportverband für die engagierte Jugendarbeit und die gute Zusammenarbeit mit den Partnerstädten und bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre aktive Mitarbeit im Vorstand.

Für den VESP: M. Quadt-Lubitz Fotos: L.Paszkiel, D.Müller-Grote